

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 14 (1896)
Heft: 222

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(Inkl. Porto)
Schweiz: jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 5. — Ausland: jährlich Fr. 12,
2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonniert werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 5.
Etranger: un an fr. 12,
2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Bern.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Verendung regelmäßig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.			
Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Bern, et par les Agences de publicité.			

Inhalt — Sommaire.

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Einnahmen der Zollverwaltung. — Recettes de l'administration des douanes. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Ernten und Handel in der Toskana. — Niederländische Bank.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.

Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Basel. 6. August. Nr. 2072. J. W. A. Frank, Firma W. Wirz-Wirz. Tapeten, Storen, Glasmalereien.

— 6. August. Nr. 2074. Salomon Wertheimer, Firma D. Gebhard in Mainz. Wein.

Schwyz. 6. August. Nr. 63. Dominik Weber, Firma D. Weber-Büeler. Tuchhandlung.

Berichtigung. Der Inhaber der Taxkarte Nr. 549 (siehe Nr. 218 dieses Blattes) heisst A. Gagg-Forster, statt A. Gogg-Forster.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 3. August. Die Firma **Joh. Jac. Kibler** in Zürich I, Filiale der Hauptniederlassung in Lindau (Bayern) (S. H. A. B. vom 19. April 1894, pag. 395), und damit die Prokura Albert Beereuter ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wettstein & Spidel** in Zürich I (S. H. A. B. vom 14. Oktober 1895, pag. 1059) hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **C. Wettstein** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Constanz Wettstein, von Egg, in Zürich I. Buchhandlung. Seidengasse 4, vom 1. Oktober 1896 an Bahnhofstrasse 46.

3. August. **Eidgenössische Bank (Actiengesellschaft), Comptoir Zürich** in Zürich I (S. H. A. B. vom 6. Februar 1895, pag. 120). Die Kollektivprokura des August Emery ist infolge Versetzung desselben nach Lausanne erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel.

1896. 4. August. Inhaber der Firma **Adolf Spinnler** in Biel ist Adolf Spinnler, von Basel, in Biel. Natur des Geschäftes: Handel mit Kolonial- und Farbwaren. Geschäftslokal: Neumarktplatz 5. Die Firma erteilt Prokura an Lina Spinnler, geb. Hürlimann, Ehefrau des Firmainhabers.

Bureau de Delémont.

3 août. La raison **Alb. Gurtler**, à Delémont, est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

3. August. Unter der Firma **Dampfdreschgenossenschaft Worb**, mit Sitz in Worb, hat sich unterm 9. März 1895 aus dortigen Bürgern, eine Genossenschaft gebildet, welche vorerst das Lohndreschen bezweckt, jedoch auch anderweitige Verwendung der angeschafften Maschinen im Auge hat. Die Dauer der Genossenschaft besteht so lange, bis deren Auflösung durch die Hauptversammlung beschlossen wird. Der Eintritt der Mitglieder erfolgt durch Aufnahmebeschluss. Der Austritt kann nur auf Ende des Geschäftsjahres, nach vorausgegangener vierwöchentlicher Kündigung stattfinden. Beim Tode eines Genossenschafters treten seine Erben in dessen Rechte und Pflichten ein. Zur Anschaffung der erforderlichen Maschinen und Einrichtungen werden Anteilscheine von je Fr. 100 ausgegeben, welche nach Beschluss der Genossenschaft zu übernehmen und einzuzahlen sind. Diese Stammanteile sind à 4 % verzinslich und nur mit Einwilligung der Genossenschaft übertragbar. Der betreffende Uebernehmer tritt in Rechte und Pflichten seines Vorgängers. Die Genossenschaft hat das Recht, frei werdende Anteile zum ursprünglich einbezahlten Betrage selbst zurück zu kaufen. Ein allfälliger Einnahmenüberschuss ist so lange zu kapitalisieren, bis derselbe einen Betrag von ein Viertel des Genossenschaftskapitals erreicht hat. Von diesem Zeitpunkte an sollen die weitem Einnahmenüberschüsse auf die Genossenschaftsanteile gleichmässig verteilt werden. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen und haftet für Verbindlichkeit der Genossenschaft nur deren Vermögen. Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung und ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Kassier (zugleich Vizepräsident), Sekretär und zwei bis drei Beisitzern. Präsident und Kassier führen die verbindliche Unterschrift mittelst Kollektivzeichnung; im übrigen vertritt der Vorstand die Genossenschaft nach aussen. Bis 1. Juli 1897 sind gewählt: Joh. Schmied-Reusser, in Worb,

als Präsident; Bend. Wegmüller, in Wattenwyl, als Kassier; E. Lehmann, Lehrer, in Worb, als Sekretär, und Friedr. Bernhart in Worb, Friedr. Bigler in Vielbringen und Christ. Gfeller, Wirt, in Rüfenacht, als Beisitzer.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1896. 31. Juli. Die Firma **Léonard Zülly** in Sursee (S. H. A. B. Nr. 124 vom 13. Oktober 1883, pag. 930) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Witwe Nanette Zülly und deren sieben minderjährige Kinder Anna, Hermine, Karoline, Leonard, Franz, Hermann und Marie, vertreten durch den natürlichen Beistand ihrer Mutter, alle von und in Sursee, haben unter der Firma **L. Zülly sel. Erben** in Sursee eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. September 1895 begonnen und Aktiven und Passiven der erstern übernommen hat. Die rechtsverbindliche Firmaunterschrift der Gesellschaft führt einzig Witwe Nanette Zülly, geb. Schwyzer. Bijouterie. Sursee.

1. August. Die Firma **Bernheim & Co** in Lausanne (eingetragen im Handelsregister von Lausanne den 20. Februar 1896 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 53 vom 26. Februar 1896, pag. 213) hat am 1. August 1896 in Luzern eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind alle Teilhaber: Henri Bernheim, von Belfort, in Lausanne, Leopold Bernheim, von Belfort, in Luzern, und Leopold Bloch, von Belfort, in Neuenstadt, gleichberechtigt. Tuchwaren, Konfektion, Lingerie, Bettwaren. Kapellgasse Nr. 17.

1. August. Inhaber der Firma **A. Grüniger** in Dagmersellen ist Anton Grüniger, von Uffhusen, in Dagmersellen. Wirtschaftsbetrieb und Weinhandlung. Restaurant Kreuzberg.

1. August. Der Inhaber der Firma **Xaver Troxler** in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 5 vom 18. Januar 1883, pag. 35) betreibt jetzt Knochenmehl- und Düngerefabrikation; Landesprodukten-, Sesam- und Erdnussmehl-Handlung.

1. August. Inhaber der Firma **B. Meyer, Bäcker** in Meierskappel ist Burkard Meyer, von Risch, in Meierskappel. Bäckerei und Mehlhandlung.

1. August. Die Firma **Johann Emmenegger** in Rain (S. H. A. B. Nr. 213 vom 31. Oktober 1892, pag. 863) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

1. August. Die Firma **Witwe Wechsler** in Malters (S. H. A. B. Nr. 7 vom 24. Januar 1884, pag. 44) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts der Inhaberin erloschen.

1. August. Die **Viehzeuggenossenschaft Schütz**, mit Sitz in Schütz (S. H. A. B. Nr. 134 vom 18. September 1890, pag. 678), hat an Stelle des zurückgetretenen Jakob Bossert zum Präsidenten gewählt: Xaver Felder, Tierarzt, von Escholzmat, in Schütz, welcher die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft kollektiv mit dem Sekretär zu führen befugt ist.

1. August. Der Teilhaber der Firma **Gebrüder Løb** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 52 vom 17. April 1888, pag. 399), Justus Løb, heisst nicht Justus Løb, sondern „Julius Løb“, von und in Basel. Der Teilhaber David Løb hat sein Domizil von Freiburg i. B. nach Bern verlegt. Die Geschäftsnatur hat sich ausgedehnt auf: Lingerie und Mercerie. Alpenstrasse Nr. 8, zur „Fortuna“.

1. August. Die Firma **Mauriz Wiss** in Röserswil (S. H. A. B. Nr. 71 vom 16. Mai 1883, pag. 567) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

1. August. Der Inhaber der Firma **Jost Stirnimann, Sohn** in Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. November 1883, pag. 949) lässt nunmehr den Zusatz „Sohn“ aus derselben wegfallen. Der jetzige Geschäftsbetrieb umfasst: Getränkehandlung und Mostobstbrennerei.

1. August. Die **Brückenwage-Actien-Gesellschaft** in Udligenswil in Udligenswil (S. H. A. B. Nr. 139 vom 27. Mai 1895, pag. 588) hat an Stelle des zurückgetretenen Alois Hofstetter zum Präsidenten gewählt den bisherigen Aktuar Melchior Rigert, von und in Udligenswil, und zum Aktuar Alois Stalder, von Meggen, in Udligenswil, welche befugt sind, die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft kollektiv zu führen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1896. 1. August. Die Firma **A. Studer Negt** in Hägendorf (S. H. A. B. 1890, pag. 791) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Handlung in Spezerien, Eisen-, Glas-, Geschirr-, Bett- und Schuhwaren, Wein, Spirituosen und Sämereien.

3. August. Die Firma **J. Villiger-Kuser** in Schönenwerd (S. H. A. B. 1894, pag. 666) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Droguerie und Handlung in Farbwaren, Sämereien, Spezerien und Spirituosen.

3. August. Die Firma **Studer-Widmer** in Gretzenbach (S. H. A. B. 1894, pag. 681) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Handlung in Spezerien, Wein, Thon- und Glaswaren, Quincaille und Mercerie.

3. August. Die Firma **J. A. Walser** in Wisen (S. H. A. B. 1894, pag. 649) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Handlung in Milch, Spezerien, Schuh- und Ellenwaren, Baumaterialien (diese in Kommission).

3. August. Die Firma **Simon Frey tap.** in Olten (S. H. A. B. 1890, pag. 780) bezeichnet die Natur ihres Geschäftes wie folgt: Handlung in Betten und Möbeln, Teppichen, Vorhängen, Linoleum, Kinderwagen etc.

3. August. Die Firma **Arthur Munzinger**, Weinhandlung in Olten (S. H. A. B. 1889, pag. 792), hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Spirituosenhandlung.

3. August. Die Firma **F. Meyer-Müller** in Niedergösgen (S. H. A. B. 1891, pag. 658) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Konsumgeschäft.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1896. 1. August. Die Firma **Iklé frères** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. Juni 1883, pag. 784) ist infolge Eintrittes eines weiteren Associés erloschen.

Leopold Iklé in St. Gallen, Ernst Iklé in Paris, Adolf Iklé in St. Gallen, Max Jacoby in St. Gallen, von Manchester, alle übrigen von St. Gallen, haben unter der Firma **Iklé frères u. Co.** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Iklé frères» übernimmt. Mechanische Stickereien. Vadianstrasse 10.

1. August. Die Firma **Jean Lüthi-Steiger** in Flawil (S. H. A. B. Nr. 79 vom 27. Mai 1890, pag. 417) ist infolge Verkaufes erloschen.

Hermann Lüthi-Heierle und Jean Robert Lüthi, beide von und in Flawil, haben unter der Firma **Gebrüder Lüthi** in Flawil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jean Lüthi-Steiger» übernimmt. Fabrikation von mechanischen Stickereien. Stickereifabrik Nr. 128, in Flawil.

4. August. Die unterm 14. Juli 1896 infolge Todes des Inhabers erfolgte Löschung der Firma **Johann Georg Federer** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 201 vom 18. Juli 1896, pag. 831) wird, weil durch einen Irrtum der Post herbeigeführt, widerrufen und die Firma als zu Recht bestehend erklärt. Der Inhaber derselben hat sie abgeändert in **Johann Georg Federer, Consumgeschäft in Manufacturwaren**. Manufacturwaren. Hauptstrasse.

4. August. Inhaber der Firma **Gallus Bannwart** in Mührlüti, politische Gemeinde Mosnang, ist Gallus Bannwart, von Kirchberg, in Mührlüti. Spezerei- und Tuchwaren.

4. August. Die Firma **Anton Güpfert** in Ullsbach, Gemeinde Wattwil (S. H. A. B. Nr. 54 vom 12. März 1891, pag. 222) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Johannes Oertle** in Ullsbach-Wattwil ist Johannes Oertle, von Teufen, in Ullsbach-Wattwil, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Wirtschaft und Bäckerei.

4. August. Inhaber der Firma **F. Vogel-Zeller** in St. Gallen ist Ferdinand Vogel-Zeller, von Kessweil (Thurgau), in St. Gallen. Vertretungen in Wein, Spirituosen, Mineralwasser und Olivenöl. Eichenstrasse Nr. 9.

4. August. Folgende Firmen werden von Amteswegen gestrichen:

J. Sturzenegger in Bernegg (S. H. A. B. Nr. 79 vom 30. Mai 1883, pag. 630) infolge Konkurses;

J. Uhler in Oberglatt bei Flawil (S. H. A. B. Nr. 31 vom 24. März 1887, pag. 226) infolge konkursrechtlicher Liquidation der Hinterlassenschaft.

4. August. Unter der Firma **Käsergesellschaft Abtwil** wurde, mit Sitz in Abtwil, eine Genossenschaft gegründet zum Zwecke bestmöglicher Verwertung ihrer Milch. Die Genossenschaftsstatuten sind am 26. April 1896 festgestellt und von allen Mitgliedern unterzeichnet worden. Die Genossenschaft, deren Dauer unbestimmt ist, erlangt ihren rechtlichen Bestand mit der Eintragung ins Handelsregister. Mitglied der Genossenschaft ist, wer sich verpflichtet, sämtliche Milch von seinem Kuhviehstande, abzüglich derjenigen, welche für die eigene Haushaltung und zur Aufzucht von Jungvieh notwendig ist, in die Käserei abzugeben. Wer Futter von seiner Liegenschaft verkauft und deshalb während eines ganzen Jahres keine Milch mehr liefert, kann von der Genossenschaft ausgeschlossen werden, sowie auch die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod oder Ausschluss. Vorbehalten bleibt Art. 685 O.-R. Sämtliche Mitglieder haften für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft gegenüber Drittpersonen persönlich und solidarsich mit ihrem Eigentum. Als obligatorisches Publikationsorgan der Genossenschaft wurde das «Schweizerische Handelsamtsblatt» bezeichnet. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung, die Kommission und die Rechnungskommission. Die Kommission besteht aus fünf Mitgliedern und es führen Präsident und Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Kommission ist zusammengesetzt wie folgt: Hermann Pfister, von Tuggen (Schwyz), Präsident; Xaver Erne, von Leuggern (Aargau), Kassier; August Grawehr, von Gaiserwald; Albert Braunwalder, von Oberuzwil, und Carl Ledergerber, von Andwil, alle fünf wohnhaft in Abtwil.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1896. 4. August. Die Firma **August Belz** in Islikon (S. H. A. B. Nr. 51 vom 26. Juni 1884, pag. 458) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

4. August. Aus dem Vorstand der **Viehzeuggenossenschaft Hüttweilen & Umgebung**, mit Sitz in Hüttweilen (S. H. A. B. Nr. 48 vom 29. Februar 1892, pag. 189), sind ausgetreten Aktuar O. Schlatter und Alb. Spiess. An Stelle des erstern wurde als Vorstandsmitglied gewählt Emil Wüger, von und in Hüttweilen, und als Aktuar das bisherige Vorstandsmitglied Konrad Bachmann, von und in Hüttweilen, welcher befugt ist, mit dem Präsidenten kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft zu führen; an Stelle des Albert Spiess wurde gewählt Hermann Wettstein, in Steinegg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1896. 4. agosto. La ditta **Gamboni Giacomo fu Carlo**, in Comolengo (F. u. s. di c. del 15 giugno 1883, II. p., n° 88, pag. 705), è cancellata pel decesso del titolare.

Il successore della suddetta ditta ed il rilevatore dell'attivo e passivo, è il figlio Gerolamo Gamboni fu Giacomo, da e domiciliato in Comolengo, il quale continua l'azienda commerciale colla ditta **Gamboni Gerolamo fu Giacomo**. Genere di commercio: Ristorante della Posta.

Ufficio di Lugano.

4 agosto. La ditta **Fratelli Pianezza**, in Lugano (F. u. s. di c. del 5 gennaio 1891, n° 2, pag. 6), fa inscrivere che attualmente il suo genere di commercio è semplicemente: Vini.

4 agosto. La società anonima sotto la denominazione **Società Cooperativa di Consumo**, con sede in Bedigliora (F. u. s. di c. del 1° maggio 1886, n° 42, pag. 302, e 24 maggio 1893, n° 125, pag. 505), fa inscrivere che nelle sue assemblee generali del 24 marzo 1895 e 8 marzo 1896, ha riformato il suo Consiglio di Amministrazione che risulta attualmente composto da Francesco Vanotti, presidente; Eugenio Righini, vice-presidente; Giacomo Maricelli; Celeste Maricelli in Bedigliora, Francesco Fugazza in Curio, Ponziano Rossi in Castelrotto, Antonio Degrandi in Novaggio, membri, e quale segretario Giacomo Grassi in Bedigliora.

4 agosto. La ditta **Tavoli Giacomo**, in Monteggio (F. u. s. di c. del 20 giugno 1883, n° 92, pag. 738), viene cancellata in seguito a cessazione di commercio.

Vaudt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1896. 3 août. La Société de Fromagerie de Bournens, à Bournens, inscrite au registre du commerce le 26 avril 1883 (F. o. s. du c. du 20 juin 1883, page 739), a, dans son assemblée générale du 25 juin 1893, apporté les modifications suivantes dans le personnel et l'organisation de sa commission administrative. Un nouveau membre y est entré en remplacement de Henri Dubrit, en la personne de Charles Grivel qui est appelé à la vice-présidence, et Charles Rossier devient président, les deux domiciliés à Bournens.

3 août. La raison **Henri Clément**, à Vuillens-la-Ville, précédemment à Cuarnons, inscrite au registre du commerce le 14 février 1883 (F. o. s. du c. du 23 février 1883, page 186) a apporté les modifications suivantes dans son genre de commerce: Teinture, filature de laine, fabrication de tissus, filet en laine feutrée breveté pour vêtements et articles de vélocemen, exportation.

3 août. La raison **Cécile Buhlmann**, à Cossonay, inscrite au registre du commerce le 3 juin 1885 (F. o. s. du c. du 6 juin 1885, page 394), est radiée ensuite de décès de la titulaire.

Bureau de Cully.

31 juillet. La raison **F. Corboz, successeur de C^t et A^{te} Corboz**, à Epesses (F. o. s. du c. du 7 octobre 1893, n° 255, page 1035), est éteinte par suite de remise de commerce.

Bureau de Nyon.

3 août. La raison **J. Anker**, à Coppet (F. o. s. du c. du 13 février 1891, page 127), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau d'Orbe.

3 août. Paul-Alexis Candaux, de Premier, y domicilié, titulaire de la raison **A. Candaux, fils**, à Premier (F. o. s. du c. du 15 décembre 1886), déclare que son genre de commerce est: Fabrication de toiles à fromages, épicerie, mercerie.

3 août. Le chef de la maison **E. Baillo-Merz**, à Paulmes, est Edouard-fils d'Edouard-François Baillo, de Gorgier (Neuchâtel), domicilié à Paulmes. Genre de commerce: Tissus divers, mercerie, chapellerie.

3 août. Le chef de la maison **E. Matthey**, à Orbe (F. o. s. du c. du 7 mars 1883, fait inscrire qu'il modifie son genre de commerce en ce sens que son commerce actuel est: Papeterie, bazar.

3 août. La raison **Ertel Georges**, à Orbe (F. o. s. du c. du 15 octobre 1890), est radiée pour cessation de commerce.

3 août. Le chef de la maison **Ed. Hermann**, à Orbe (F. o. s. du c. du 24 janvier 1891), fait inscrire que son genre de commerce actuel est: Sellerie, commerce de poussettes.

4 août. Le chef de la maison **René Tallichet**, à Orbe (F. o. s. du c. du 30 mars 1894), fait inscrire que son genre de commerce actuel est: Papeterie, reliure, registres, encadrements, et imprimerie.

Bureau de Rolle.

1^{er} août. Le chef de la maison **L^s Michot**, à Gilly, est Louis-Henri Michot, de Vaulion, domicilié à Gilly. Genre de commerce: Exploitation de la laiterie de Gilly, marchand de fromages et de porcs.

Bureau de Vevey.

3 août. La raison **J. Kerkow**, à Vevey (F. o. s. du c. du 24 mars 1883, n° 41, page 315), a ajouté à son commerce celui de représentant de la brasserie par actions de Bâle.

3 août. Le chef de la maison **F. Klefenz**, à Territet, est Franz, fils de Ambros Klefenz, de Malch (Grand-Duché de Bade), domicilié à Territet. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, poterie, porcelaine, vins et liqueurs. Magasin: A Territet-Montreux.

La maison **F. Klefenz**, à établi à Caux-sur-Montreux une succursale qui est gérée par le chef de la maison.

4 août. La raison **Maurice Vogel**, à Vevey (F. o. s. du c. du 20 janvier 1884, n° 6, page 39), est radiée du registre du commerce, le titulaire ne faisant plus le chiffre d'affaires prévu par la loi.

Bureau d'Yverdon.

3 août. La maison **Veuve H. Pilieler**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 26 juin 1888, page 610), a actuellement comme genre de commerce: Chaux, ciment, coke, briquettes, anthracite, lattes, litaux, tuyaux d'Aarau, engrais chimiques.

3 août. La maison **L^s Michaud**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 22 janvier 1883, page 41), a actuellement comme genre de commerce: Fabrication de coutellerie et d'instruments de chirurgie, exportation de séateurs. Magasin: 5, Rue du Collège.

4 août. La société anonyme **La Fraternité**, dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 16 juin 1883, page 715), a constitué comme suit son comité dans ses assemblées générales des 30 juillet 1893 et 21 juillet 1895: Président J. R. Jung-Comte; vices-présidents Henri Delay et Edouard Bourgeois; secrétaire Ernest Jung et caissier Edouard Baatard, tous à Yverdon.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1896. 3 août. La raison **Marie Maccahez**, à St-Aubin (F. o. s. du c. du 6 août 1883, n° 111), est radiée ensuite de cessation de commerce.

3 août. La raison **H. Chable**, à Colombier (F. o. s. du c. du 25 mai 1883, n° 76), est radiée ensuite du décès du titulaire et remplacée par la suivante qui en reprend l'actif et le passif.

Le chef de la maison **D. Chable**, à Colombier, est Daniel-Albert Chable, de Colombier (Neuchâtel), domicilié à Colombier. Genre de commerce: Pharmacie. Bureaux: A Colombier.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

4 août. Le chef de la maison **Emile Bernasconi**, à Vilars, ost Pierre-Joseph-Emile Bernasconi, fils de François, de Balerna (Tessin), domicilié à Vilars. Genre de commerce: Constructions de bâtiments et de routes. Bureaux: A Vilars.

4 août. Le chef de la maison **Edouard Grandjean**, à Cernier, est Edouard-Frédéric Grandjean, fils de Henri, de Buttes, domicilié à Cernier. Genre de commerce: Ferblanterie, zinguerie, quincaillerie. Bureaux: Rue Neuve, à Cernier.

4 août. La Société de Fromagerie des Hauts-Geneveys, aux Hauts-Geneveys (F. o. s. du c. du 9 janvier 1886, n° 2), a élu président Lucien-Marc Morel, secrétaire Emile-Jacob Knutti, et caissier Jules-Constant Richard,

tous aux Hauts-Geneveys, ces deux derniers en remplacement de Numa Andrié et James Mojon, décédés. Chacun d'eux est autorisé à signer au nom de la société collectivement avec les autres.

4 août. L'association dite **Fructière des Savagniers**, au Grand-Savagnier (F. o. s. du c. du 11 juillet 1885, n° 72), a élu président Fritz Girard, vice-président Auguste Matthey et secrétaire-caissier Paul Aubert, les trois à Savagnier, les deux premiers en remplacement de Louis Bourquin et Louis Coulet, démissionnaires. Tous trois ont collectivement la signature sociale.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1^{er} août. La maison **Gustave Perrenoud**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 22 avril 1886, n° 39), a modifié son genre de commerce qui est actuellement: Fabrication d'horlogerie, achat et vente, commission, exportation. Bureaux: 45, Rue Jaquet Droz.

1^{er} août. La société **Paroisse indépendante des Planchettes**, aux Planchettes (F. o. s. du c. des 24 décembre 1883, n° 138, et 7 juillet 1888, n° 83), a nommé président du conseil d'église, en remplacement de Louis Aubert, pasteur, démissionnaire, Paul Comtesse, fils, pasteur, lequel signe collectivement avec le secrétaire Jules Perregaux-Dief, au nom de la société.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Luzern — Lucerne — Lucerna

1896. 1. August. **Melchior Grütter**, geboren den 29. Mai 1839, Töpfer, von Entlebuch, in Emmenbrücke (Littau) (S. H. A. B. Nr. 242 vom 22. Dezember 1891, pag. 986), auf eigenes Verlangen.

Einnahmen der Zollverwaltung. — Recettes de l'administration des douanes.

Monat — Mois	1895	1896	Mehreinnahme Augmentation	Mindereinnahme Diminution
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar Janvier	2,630,267	2,993,353	363,086	—
Februar Février	2,858,714	3,434,391	575,677	—
März Mars	3,700,520	3,364,377	153,857	—
April Avril	3,762,400	3,327,147	64,746	—
Mai Mai	3,860,386	3,754,991	—	105,394
Juni Juin	3,609,614	3,678,051	68,437	—
Juli Juillet	3,440,855	3,450,321	9,466	—
August Août	—	—	—	—
September Septembre	—	—	—	—
Oktober Octobre	—	—	—	—
November Novembre	—	—	—	—
Dezember Décembre	—	—	—	—
Total	23,862,746	24,992,631	1,235,278	105,394

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

4. August 1896, 8 Uhr a.

Nr. 8543

H. Kleinert & C^e, Kaufleute,
Biel (Schweiz).



Stahlspäne zur Reinigung von Parkett-Böden.

4. August 1896, 8 Uhr a.

Nr. 8544.

Bergmann & C^e, Fabrikanten,
Zürich (Schweiz).

LILIENMILCH

Seife.

4. August 1896, 4 Uhr p.

Nr. 8545

C. Locher, Spitalgasse, Kaufmann,
Bern (Schweiz).

**Sammet
Velours
Velvet**

Alle Sorten von Seifen, Parfümerien und Toilette-Crèmes; Getränke, Lebens- und Genussmittel; feste und flüssige chemisch-technische Produkte; Wäscheartikel; Salben und Wachsen.

4. August 1896, 4 Uhr p.

Nr. 8546.

Rudolf Trueb, Nachfolger von **Brek-Moergelin & C^e**, Fabrikant,
Basel (Schweiz).



Tabak und Cigarren.

(Uebertragung von Marke Nr. 2253 der Firma «Ludwig-Griesbach & C^e» [vorm. Christ^e Griesbach]).

4. August 1896, 4 Uhr p.

Nr. 8547.

Rudolf Trueb, Nachfolger von **Brek-Moergelin & C^e**, Fabrikant,
Basel (Schweiz).



Cigarrensorten.

(Uebertragung der für die Firma «Ludwig-Griesbach & C^e» [vorm. Christ^e Griesbach] eingetragenen und mit dem Gesetz vom 29. Juni 1894 in Einklang gebrachten Marke Nr. 3148.)

4. August 1896, 4 Uhr p.

Nr. 8548.

Rudolf Trueb, Nachfolger von **Brek-Moergelin & C^e**, Fabrikant,
Basel (Schweiz).



Rauchtobaksorten.

(Uebertragung von Marke Nr. 3175 der Firma «Ludwig-Griesbach & C^e» [vorm. Christ^e Griesbach]).

4. August 1896, 4 Uhr p.

Nr. 8549.

Rudolf Trueb, Nachfolger von **Brek-Moergelin & C^e**, Fabrikant,
Basel (Schweiz).



Alle Sorten von Ongekurven und Gekurven
TABAK Carotten Snuff-SEGAREN.
Worden Verkocht By CHRISTIAN
GRIESBACH & ERBEN in de
Lycumstraathet TIENDE Huis van de
VISCHSTEDE, in de JAGER
TE BASEL.

Rauchtobaksorte und Cigarren.

(Uebertragung der für eine «Rauchtobaksorte» eingetragenen Marke Nr. 6207 der Firma «Ludwig-Griesbach & C^e» [vorm. Christ^e Griesbach]).

Berichtigte Publikation. — Publication rectifiée.

Löschungen. — Radiations.

Die für Cigarren und Tabak auf den Namen Ludwig-Griesbach & C^e eingetragenen Marken Nr. 3174, 5027, 5028, 5082—5085 und 5338 sind auf Ansuchen der Firma Rudolf Trueb, Nachfolger von Brek-Moergelin & C^e, in Basel, Nachfolger der Inhaber, am 4. August 1896 gelöscht worden.

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Ernten und Handel in der Toskana.

Die ökonomische Lage meines Konsularbezirks*), berichtet der schweizerische Konsul in Livorno, ist auch im verflossenen Jahre keine günstige gewesen, und in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres haben sich die Verhältnisse noch verschlimmert.

Die ländliche Bevölkerung hat durch den geringen Ausfall der Wein-, Oel- und Getreideernte im Jahr 1895 besonders gelitten und für die auf industriellen Gebieten beschäftigten Arbeiter hatte die Entwertung der Produkte und die Ueberproduktion eine Verringerung der Löhne zur Folge. Namentlich ist dies in der Strohindustrie der Fall gewesen, wie die kürzlich ausgebrochenen Arbeitseinstellungen nur zu deutlich gezeigt haben.

Die Getreideernte ist, entgegen den gehegten Hoffnungen, gering ausgefallen. Der Anfangspreis war L. 21.50 bis L. 22 per q, später stieg er jedoch bis L. 24 und L. 25. Die diesjährige (1896er) Ernte dagegen kann als volle betrachtet werden; man schätzt den Durchschnittsertrag auf 20 hl per Hektar. Der anfängliche Preis von L. 22 ist denn auch schon auf L. 21 gesunken und ein weiterer Abschlag wird vorausgesehen.

Auch die Olivenernte versprach anfangs der letzten Saison gut zu werden; furchtbare Stürme beeinträchtigten sie jedoch sehr. Die Preise waren dennoch gedrückt, der ausländischen, namentlich französischen Konkurrenz wegen. Der Export von Toskaneröl nach der Schweiz ist bedeutungslos.

Die Weinernte, deren Ausfall für die Toskana eine sehr grosse Bedeutung hat, versprach ebenfalls überaus günstig zu werden. Der falsche Mehthau trat aber letztes Jahr ganz besonders heftig auf und zerstörte ein gutes Drittel der Trauben, obschon das Bespritzen bei Zeiten vorgenommen worden war. Eine Mittelerte wird in der Toskana auf 3 1/2 Millionen Hektoliter berechnet; statt dessen betrug die letztjährige kaum 2 Millionen. Die Preise giengen infolgedessen so in die Höhe, dass der ohnehin schon so beschränkte Export nach der Schweiz auf ein Minimum herabsank. Weisse Weine kosteten L. 25—30 per hl, rote Hügelsweine (Chianti) L. 40—45, andere rote Hügelsweine L. 35—38, rote Weine aus der Ebene L. 26—30 ab Toskaner Station. Die Qualität der letztjährigen Weine war allgemein gut. Dieses Jahr ist der falsche Mehthau sehr wenig, in vielen Gegenden gar nicht aufgetreten. Eine reiche Ernte wird daher allgemein erhofft.

Die Seidenerte in der Provinz Lucca fiel, den gehegten Erwartungen gemäss, sehr gut aus. Es wurden 142,450 kg zum Durchschnittspreis von L. 2.93 verkauft. Die diesjährige Ernte dürfte dieses Quantum noch übersteigen.

Bezüglich der Einfuhr von Erzeugnissen der Textilindustrie aus der Schweiz ist leider kein Aufschwung zu verzeichnen. Der Import beschränkt sich immer mehr auf wenige neue Artikel. Sobald diese bei den Konsumenten Anklang finden, werden sie von den inländischen Fabriken

*) Umfassend die Provinzen Livorno, Pisa, Lucca, Massa und Carrara, Florenz, Arezzo, Siena und Grosseto.

ebenfalls hergestellt; sodann kann der Bedarf, namentlich des Agios wegen, nicht mehr aus der Schweiz bezogen werden. Die italienischen Fabriken sind in einigen Branchen, namentlich in der Buntweberei, sehr gut entwickelt und führen eine grosse Menge ihrer Produkte nach Südamerika aus. Auch auf diesem Gebiet beklagt man sich über eine Ueberproduktion, welche eine fortwährende Entwertung der Erzeugnisse zur Folge hat.

Nicht besser geht es dem Import schweizerischer Uhren. Die Einfuhr ist auch im letzten Jahr noch weiter zurückgegangen. Man verlangt nur noch ganz billige Uhren und die niederen Preise, sowie die Ueberfüllung der Lager haben zahlreiche Zahlungseinstellungen zur Folge gehabt. Es ist zur Zeit keine Aussicht auf Besserung vorhanden.

Schon seit einer Reihe von Jahren beschränkt sich die Einfuhr von Bijouteriewaren aus der Schweiz auf Ketten. Wenn die Genfer Fabrikanten noch einen gewissen Absatz nach Italien haben, so ist dies nur der sorgfältigen Arbeit und einigen Specialitäten zuzuschreiben. Sie dürfen sich jedoch keiner Illusion hingeben. Die italienischen Fabriken verbessern sich von Jahr zu Jahr und werden auch die ausländischen Ketten verdrängen, wie sie die fremde Bijouterie im allgemeinen aus dem Feld geschlagen haben. Sollte eine allgemeine Besserung des hiesigen Wohlstandes eintreten, so könnte eine Vermehrung des schweizerischen Importes erwartet werden, denn die italienische Produktion wäre der vermehrten Nachfrage nicht gewachsen. Leider aber berechtigt zur Zeit nichts, sich dieser Hoffnung hinzugeben.

Was die Strohindustrie anbetrifft, so ist zu bemerken, dass die letztjährige Ernte befriedigend ausgefallen ist. Da aber viel weniger gesät wurde, blieb das Quantum bedeutend hinter demjenigen des vorletzten Jahres zurück. Auch die Qualität blieb hinter der 1894er; durch den vielen Regen wurde das Stroh gröber und fleckig. Die Strohgeflechte leiden immer mehr unter der ostasiatischen, namentlich japanischen Konkurrenz. Die Preise sind daher sehr niedrig. Hüte gehen weitaus zum grössten Teil nach den Vereinigten Staaten Nordamerikas. Der Gesamtumsatz beträgt etwa 500,000 Dutzend.

Phantasiegeflechte. Auch letztes Jahr war darin ein recht reges Geschäft, aber zu schlechten Preisen. Auch in Bordüren war der Umsatz befriedigend. Um den Import der chinesischen und japanischen Geflechte in Italien zu erschweren und zum Schutze der in Italien produzierten Geflechte ist der Eingangszoll auf alle Strohgeflechte von 10 auf 40 L. erhöht worden.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

	Niederländische Bank.				
	25. Juli.	1. August.		25. Juli.	1. August.
Metalbestand	114,655,510	114,583,232	Notencirculation	199,744,655	200,621,825
Wechselportefeuille	54,104,306	55,045,545	Conti-Correnti	4,326,820	2,647,226

Insertionspreis:
Die helv. Spaltenbreite 30 Cts.,
die franz. Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Aktiengesellschaft Grand Hotel Belvédère Davos-Platz.

Wir beehren uns hiemit, die Herren Aktionäre zu der am **Samstag, den 22. August 1896, nachmittags 2 Uhr**, im **Grand Hotel Belvédère** dahier stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** höflichst einzuladen.

Traktanden:

- 1) Wahl der Stimmzähler.
- 2) Jahresbericht des Verwaltungsrates.
- 3) Bericht und Anträge der Rechnungsrevisoren.
- 4) Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
- 5) Antrag betreffend Veräusserung von Immobilien.
- 6) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1896/97.

Davos-Platz, den 5. August 1896.

(658) Für den Verwaltungsrat des Grand Hotel Belvédère,

Der Präsident: Der Aktuar:
J. P. Stiffler. **A. Morosani.**

Solothurner Kantonalbank.

Vom 1. August an gelangen an unserer Kasse bis auf weiteres

3 1/2 % Obligationen unserer Bank
auf 3 Jahre fest zu pari

zur Ausgabe.

Anmeldungen werden bis zur Höhe der von uns in Aussicht genommenen Summe der Reihenfolge nach berücksichtigt. Die Abnahme der auf den Namen oder Inhaber lautenden Obligationen muss bis spätestens Ende Oktober geschehen.

Die Einzahlungen können ausser an unserer Kasse auch in **Basel, Bern und Zürich** für unsere Rechnung geleistet werden. Auf den nämlichen Plätzen wird den Inhabern die kostenfreie Einlösung der Coupons und der rückzahlbaren Titel zugesichert. (S 148 Y)

Alle Geldanlagen bei der Kantonalbank sind vom Staate garantiert.

Solothurn, den 1. August 1896.

(660)

Die Direktion.

A louer.

Grand local au centre d'Yverdon, pouvant servir d'entrepôt pour bière, liqueurs ou tout autre commerce, est à louer pour de suite ou plus tard. S'adresser au bureau du Journal sous chiffre **A. L. 264.** (659¹⁴)

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

Drahtseilbahngesellschaft Biel-Leubringen.

Infolge Beschlusses des Verwaltungsrates sind die noch ausstehenden 60 % des Aktienkapitals bei der Zahlstelle, Tit. **Kantonalbank von Bern, Filiale Biel**, wie folgt einzuzahlen:

20 % Ende August 1896,
20 % Ende September 1896 und
die letzten 20 % Ende Oktober 1896, gegen Aushändigung der definitiven Titel.

Die Herren Aktionäre sind ersucht, bei Anlass dieser Zahlungen die Interimsscheine behufs Eintragung der Quittungen vorzuweisen.

Biel, den 1. August 1896.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Ls. G. Villars.

(651⁴)

Der Sekretär:

Ryf, Notar.

Dampfsäge Safenwyl (A.G.) in Safenwyl.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 20. August 1896, nachm. 4 Uhr,
im Restaurant Fuchsli in Brugg.

Traktanden: 1) Entgegennahme des Berichtes und der Rechnungsablage pro 30. Juni 1896, sowie Verteilung des Gewinnes. 2) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Safenwyl, den 5. August 1896.

(661)

Der Vorstand.

Exposition nationale suisse, à Genève.

Voir les pupitres scolaires hygiéniques brevetés, tables à dessin, etc., de

(488¹)

A. Mauchain de Genève,
groupe 13 et 17.



Gummiwarenfabrik H. SPECKERS W^{re} Zürich.

Verkaufsmagazin: Kuttelgasse 19.

Spezialität: Fabrikation von garantiert wasserdichten Regenmänteln, Taucheranzügen, Wasserhosen, Grubenjacken, Pferde- und Wagendecken aus Kautschuk. (685)
Preislisten und Vorschläge zu Diensten.